



Ausbildungskurs 2020 für ehrenamtliche Mitarbeit

7. Januar bis 22. März

1. Abend	Dienstag	07.01	18:00–20:30	Kennenlernen, Organisation
1. Wochenende	Samstag	11.01.	10:00–17:00	Einstieg in die Gruppenarbeit
	Sonntag	12.01	10:00–17:00	Einführung in die Suchthematik
2. Abend	Dienstag	14.01.	18:00–20:30	Gesprächsführung
3. Abend	Dienstag	21.01.	18:00–20:30	Gesprächsführung
4. Abend	Dienstag	28.01.	18:00–20:30	Theorie Suchterkrankung
5. Abend	Dienstag	04.02.	18:00–20:30	Illegale Drogen
Wochenendtag	Samstag	08.02.	10:00-17:00	Zwischenauswertung
6. Abend	Dienstag	11.02.	18:00-20:30	Alkohol, Medikamente
7. Abend	Dienstag	18.02.	18:00–20:30	Hilfsmöglichkeiten
8. Abend	Dienstag	03.03.	18:00–20:30	Sonstige Süchte
9. Abend	Dienstag	10.03.	18:00–20:30	Angehörige
10. Abend	Dienstag	17.03.	18:00–20:30	Besondere Anrufer
2. Wochenende	Samstag	21.03.	10:00–17:00	Offene Themen
	Sonntag	22.03.	10:00–17:00	Endauswertung

Alle Ausbildungstermine sind verbindlich und finden im TAL 19 AM HARRAS (Albert-Roßhaupter-Str. 19) statt.

Bitte vergleichen Sie vorab Ihre sonstigen Terminverpflichtungen und Ihre Urlaubsplanung mit diesem Terminplan und überprüfen Sie, ob Ihnen die Teilnahme zeitlich möglich ist. Sprechen Sie mich an, wenn hier Schwierigkeiten abzusehen sind.

Bitte beachten Sie, dass während der Ausbildung 6 Hospitationen (à 3 Std.) anfallen, deren Termine Sie weitgehend selbst bestimmen können.

Das Zertifikat „Suchtkrankenhelfer/In (SHM)“ ist frühestens nach 2 Jahren regelmäßiger supervidierter Mitarbeit erhältlich.

Ihr Kursleiter: Christoph Teich (Dipl. Sozialpäd.), Tel. 089/242080-12, christoph.teich@deutscher-orden.de

Lust auf Ehrenamt?

Die SuchtHotline München sucht Ehrenamtliche.



bei:

SuchtHotline München (SHM) e.V.

Im Beratungs- und Therapiezentrum TAL 19 AM HARRAS, Albert-Roßhaupter-Str. 19, 81369 München, Tel. 089/242080-0, Fax -11, kontakt@suchthotline.de
www.suchthotline.info

für:

Beratung von Suchtgefährdeten, Suchtkranken und Angehörigen am Telefon (rund um die Uhr). Dies betrifft Alkohol, Medikamente, Drogen und nichtstoffliche Süchte.

Zeitraumen:

Etwa 20 Stunden im Monat (Urlaub ausgenommen) und eine geplante mindestens 2jährige Mitarbeit.

Anforderungen an den/die Engagierte/n:

Psychische Stabilität und Belastbarkeit, Reflexionsfähigkeit, „kein Missionieren“, Teamfähigkeit, gerne eigene (bewältigte) Suchterkrankung oder Erfahrung als Angehörige/r (keine Voraussetzung)

Wir bieten als Organisation:

- Ausbildung zum/zur *SuchtkrankenhelferIn (SHM)**
- Supervision 14-tägig
- Fahrtkostenerstattung
- Stützendes Betriebsklima und Mitspracherechte

Besondere Bemerkungen:

Die Schichten können Sie frei wählen. Sie können sich entscheiden zwischen 7.30-13.30, 13.30-19.30 oder 19.30-7.30 Uhr. Die Beteiligung an den Ausbildungskosten beträgt 150 €.

Ausbildung:

Die Ausbildung umfasst 10 Abende und 2 ½ Wochenenden. Bewerbungen ab sofort möglich.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zur ehrenamtlichen Mitarbeit finden Sie unter www.suchthotline.info, der SuchtHotline unter 089/282822 und bei der Kursleitung unter 089/2420800. Unverbindliche Infoabende in der Albert-Roßhaupter-Str. 19 am Harras (U6 Ausgang D, S7, Busse X30/53/54/132/134/153).

Wir freuen uns auf Sie!

*Dieses Zertifikat erhalten Sie nach ca. 2 Jahren supervidierter Mitarbeit.

Mit freundlicher Unterstützung von



Landeshauptstadt
München
**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

SuchtHotline München

(SHM)

e.V. (gemeinnützig)

Albert-Roßhaupter-Str. 19

81369 München

www.suchthotline.info

Verwaltung

Tel. 089 24 20 80 0

Fax 089 089 24 20 80 11

Email kontakt@suchthotline.info

Beratung (24 Stunden)

telefonisch: 089 28 28 22

online:

kontakt@suchthotline.info